SCHADEN.NEWS



01.07.2026

HAGELSCHADEN-MANAGEMENT: FIASCO UND PDR-TEAM VERNETZEN KI-KALKULATION UND SCANTECHNOLOGIE

Wenn schwere Hagelereignisse niedergehen, gerät der Unfallschadenmarkt durch die spontan auftretende Vielzahl von zu reparierenden Schäden unter enormen Druck. Hier setzt die Kooperation zwischen dem KI-Spezialisten Fiasco und dem Hagelschadendienstleister PDR-Team an. Gemeinsam haben sie eine digitale Lösung entwickelt, die den Prozess von der Schadenerfassung bis zur fertigen Kalkulation radikal verkürzen soll. Markus Richter, verantwortlich für Qualitätsmanagement und das SV-Wesen beim PDR-Team, erklärt die Zusammenarbeit: „Der Auftraggeber entscheidet über die Kalkulationsgrundlage. Wir bringen diese Entscheidungen zusammen auf einen gemeinsamen Weg."

Knapp 1.000 Testfälle haben Fiasco und PDR Team demnach in den letzten Monaten bereits erfolgreich gemeinsam evaluiert, um die Wirtschaftlichkeitsberechnungen für Hagelschäden schneller und genauer zu bewerten. In der laufenden Saison wollen die Partner bereits Schäden produktiv über das gemeinsame System abwickeln.

VOM DIGITALEN SCAN ZUR KOMPLETTEN SCHADENMELDUNG

In der Praxis greifen zwei automatisierte Prozesse nahtlos ineinander: Die physische Erkennung erfolgt vor Ort in den kurzfristig errichteten Hagelzentren über den „Colibri"-Hagelscanner des PDR-Teams, der die Schäden am Fahrzeug präzise erfassen soll. „Diese Bauteildaten werden per digitaler

Schnittstelle an Fiasco übergeben. Die KI gleicht die Dellenanzahl in Millisekunden mit den granularen Regelwerken der Versicherer ab und berechnet bauteilbezogen die wirtschaftlichste Reparaturmethode – ob Drücken, Instandsetzen oder Erneuern“, erklärt Önder Aslan. Am Ende steht die fertige GDV-Nachricht für die Kfz-Versicherungssysteme. Der Fiasco-Geschäftsführer betont: „Es geht um die Kalkulation, die über eine Schnittstellen-Orchestrierung und einen validen Scan realisiert wird“. Sogar komplexe Sonderfälle wie Panoramadächer wurden vorab durch Provokationstests geprüft, um eine fehlerfreie Automatisierung zu garantieren.

ZIEL: ENTLASTUNG IM SCHADENPROZESS

Für Werkstätten, Sachverständige und Kfz-Versicherer biete die Kooperation zwischen Fiasco und PDR-Team maximale Verlässlichkeit durch reproduzierbare Ergebnisse und eine minimierte Fehlerquote. Der Faktor Mensch werde dort entlastet, wo manuelle Vergleiche bisher wertvolle Zeit kosteten. „Die Zeit für den Kunden wird mehr, und wir können im Massenschadengeschäft deutlich schneller agieren“, betont Markus Richter. Önder Aslan bringt den Kern der Kooperation auf den Punkt: „Wir geben durch unsere Kooperation dem Menschen Zeit für den Menschen“.

Ina Otto